

Wiesen-Fuchsschwanz (*Alopecurus pratensis*)

Wichtige botanische Merkmale	jüngstes Blatt gerollt Blatt fein gerieft, auf der Oberseite mittig ein gräulicher, nicht geriefter Streifen walzenförmige Scheinähre ca. 10 cm lang, lassen sich mit Fingernagel abstreifen
Wuchsform	ausdauerndes Obergras, sehr frühe Entwicklung im Frühjahr
Verbreitung	braucht sichere Wasserversorgung, toleriert Schneebedeckung und Kälte
Nutzwert	sehr frühwüchsiges Futtergras auf wassersicheren, nährstoffreicheren Standorten, nicht dauerhaft weidetolerant
Risiken / Nachteile	aufgrund der schnellen Entwicklung im Frühjahr schnelle Halmbildung, Futter wird überständig → nur auf rel. feuchten Standorten ansaatwürdig, wird bei regelmäßiger Beweidung verdrängt
TKM (g)	0,7 bis 0,8 g
Futterwertzahl FWZ	7



Der Wiesen-Fuchsschwanz kann im April bestandesprägend auftreten – insbesondere auf wassersicheren Standorten.



Erkennungsmerkmale des Wiesen-Fuchsschwanzes sind die Scheinähre sowie die fehlenden Mittelrippen auf der Blattoberseite.